Tourismus im 21. Jahrhundert

M2

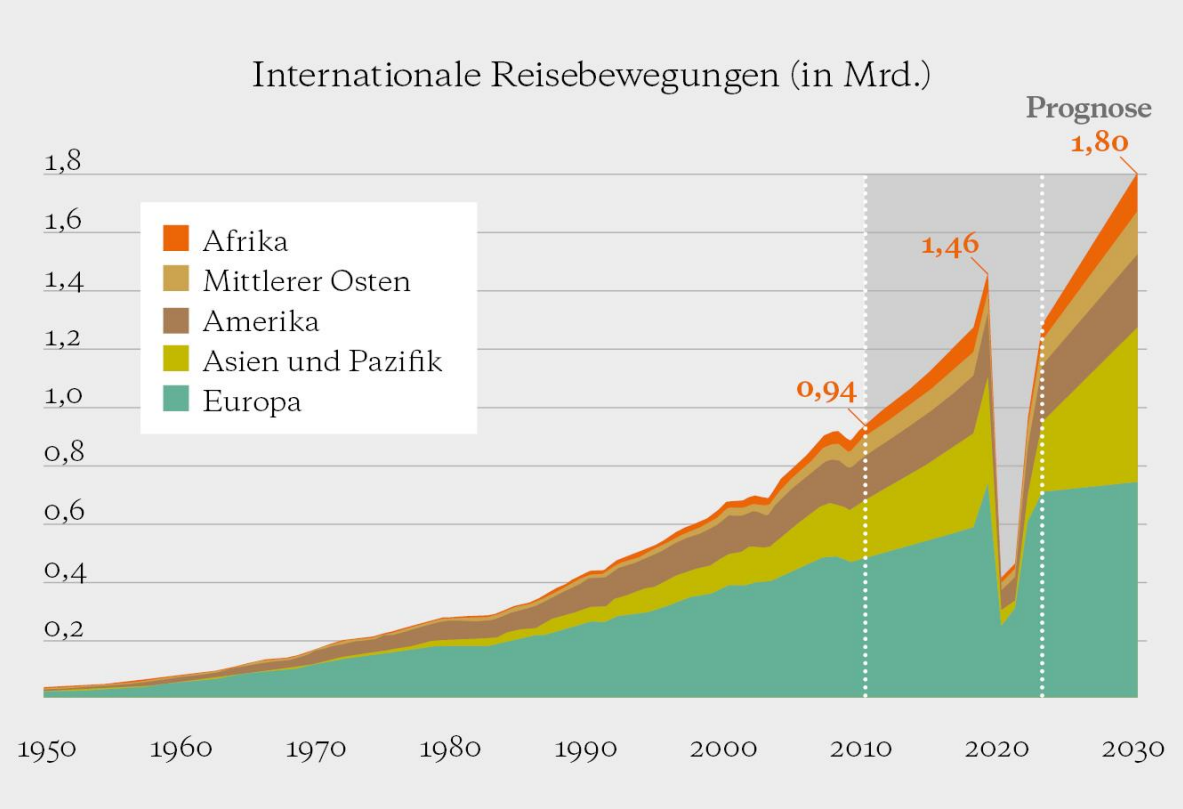
Facts & Figures

TOURISM WATCH

Brot für die Welt

TOURISM WATCH

Tourismus boomt …



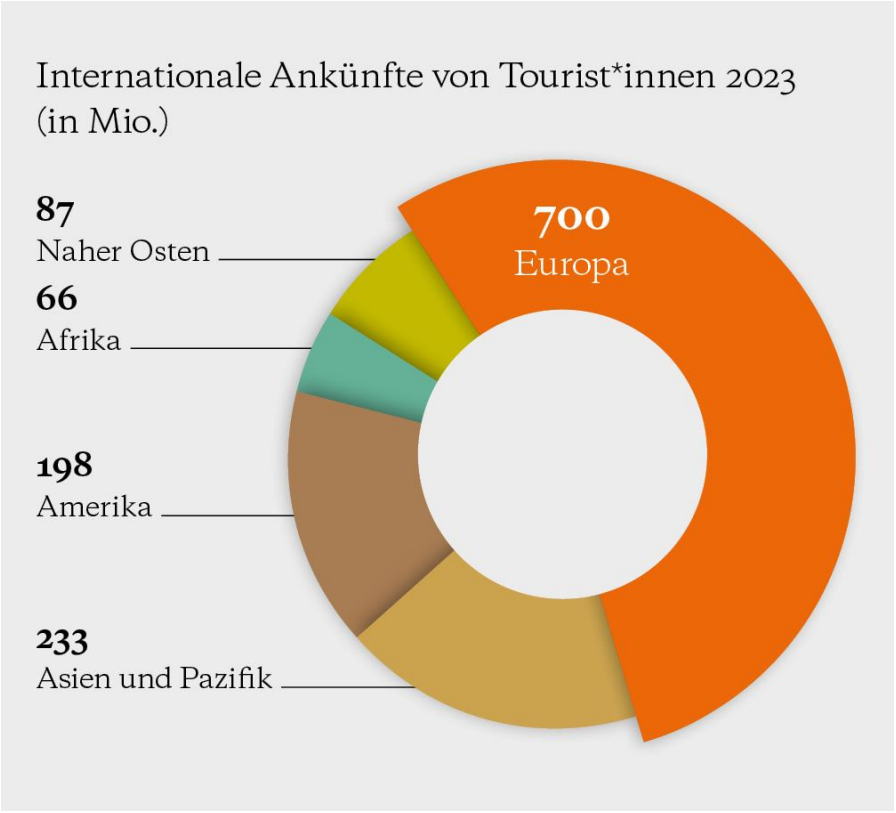
Tourist*innen weltweit …

- Verdoppelung der Reisen zwischen 2010–2030
- Stabiles Wachstum in Amerika und Europa
- Starkes Wachstum vor allem in Asien, aber auch in Afrika auf niedrigem Niveau
- In den Jahren der Corona-Pandemie (2020 bis 2022) kam es zu massiven Einbrüchen, am stärksten in Asien. Ab 2023 erholen sich die Zahlen wieder auf dem Prognose-Niveau

Brot für die Welt

TOURISM WATCH

… aber dennoch ist Reisen für Viele ein Privileg



- 62 % der Tourist*innen kommen aus Europa.
- 77 % der Deutschen haben 2023 eine Reise von mindestens fünf Tagen Länge unternommen.
- Mit einem deutschen Pass lassen sich 2024 177 Länder ohne Vorab-Visum bereisen.

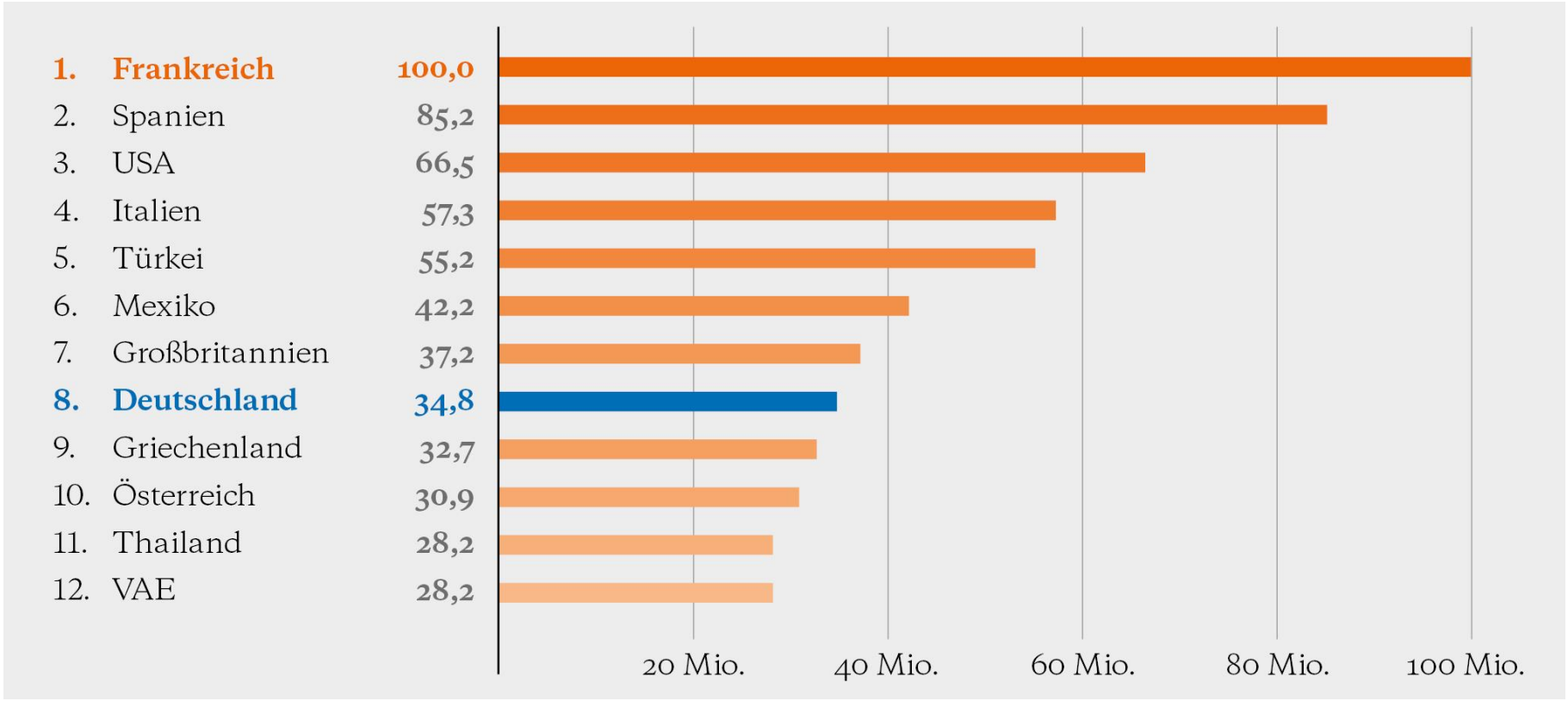
  Mehr Reisefreiheit haben nur die Vereinigten Arabischen Emirate und Spanien.

  Afghanen hingegen können mit ihrem Pass nur sieben Länder vollkommen visa-frei bereisen.

Brot für die Welt

TOURISM WATCH

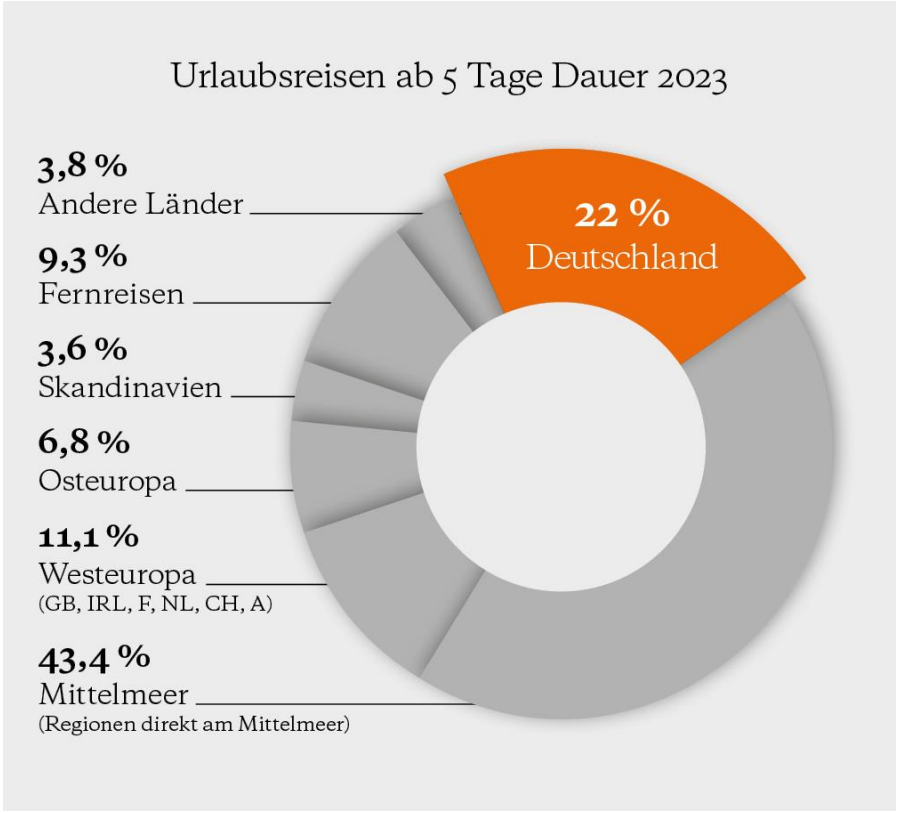
Beliebteste Reiseländer (gemessen an Anzahl internationaler Besucher)



Brot für die Welt

TOURISM WATCH

Reiseverhalten der Deutschen



- 77 % der Deutschen reisen – etwa ein Viertel der deutschen Bevölkerung reist nicht.
- Die Deutschen unternehmen pro Jahr 65 Millionen Reisen ab fünf Tage Dauer und weitere 74 Millionen Kurzurlaube mit einer Dauer zwischen zwei und vier Tagen.
- In den 1980 und 1990er Jahren dauerte die Haupturlaubs-Reise im Schnitt noch mehr als zwei Wochen. Heute liegt die durchschnittliche Reisedauer bei 13,1 Tagen.



15,1 Tage
1998

13,1 Tage
2023

Brot für die Welt

TOURISM WATCH

Reiseverhalten der Deutschen

Jede*r siebte Deutsche reiste 2019 in Schwellen- und Entwicklungsländer



9,9 Mio.

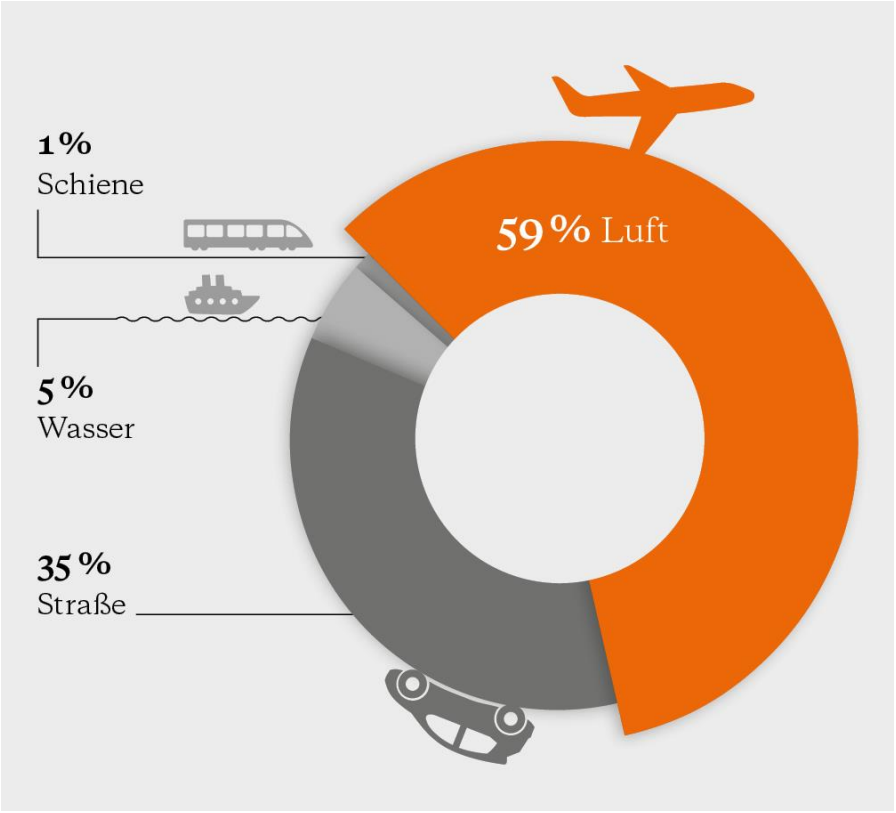
+41 %

seit 2000

Brot für die Welt

TOURISM WATCH

Transportmittelwahl für die Urlaubsreise



- Mindestens 3,5 bis 5 % trägt der weltweite Flugverkehr durch seinen Ausstoß von CO2, Stickoxiden, und Wasserdampf zur globalen Erwärmung bei.
- Der Internationale Luftfahrtverband rechnet mit einer Verdoppelung der Flugpassagierzahl zwischen 2016 und 2035 auf insgesamt 7,2 Milliarden jährlich.
- 95 % der Weltbevölkerung fliegen nie. Gleichzeitig gibt es immer mehr Vielflieger: In Großbritannien zum Beispiel ist 1 % der Bevölkerung für fast 20 % der Flüge verantwortlich.

Brot für die Welt

TOURISM WATCH

Tourismus – einer der wichtigsten Wirtschaftszweige

- Weltweit sorgt der Tourismus für ca. 10 % aller wirtschaftlichen Einnahmen pro Jahr.
- Weltweit ist jeder 11. Arbeitsplatz Teil der Tourismusbranche – schätzungsweise aber sind 50 % dieser Arbeitsplätze im informellen Sektor.
- Weltweit hängen 4 % aller Investitionen und 5 % aller Exporte direkt mit dem Tourismus zusammen.
- Weltweit steigen die Touristenzahlen um 3,47 % pro Jahr (Prognose 2024-2028).

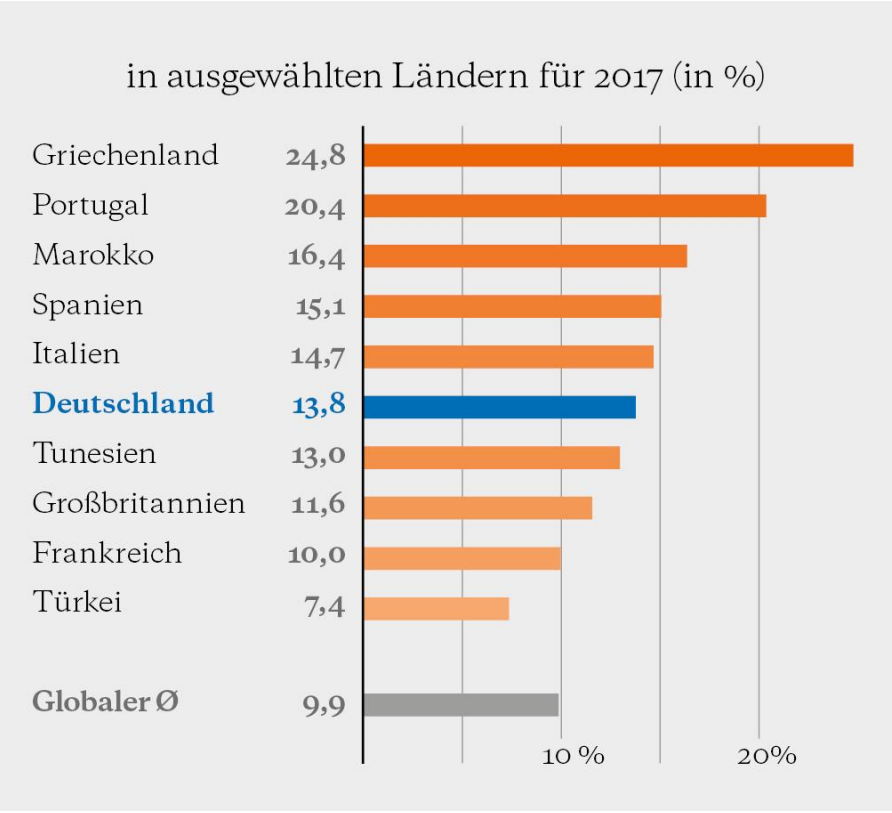




Brot für die Welt

TOURISM WATCH

Beitrag der Tourismusbranche zur Beschäftigung



- In Deutschland sind fast 9 % des BIP direkt oder indirekt auf den Touristiksektor zurückzuführen.
- Gerade in Entwicklungsländern kommen auf einen fest angestellten Mitarbeiter bis zu zwei Personen, die indirekt und oftmals im informellen Sektor vom Tourismus abhängen.

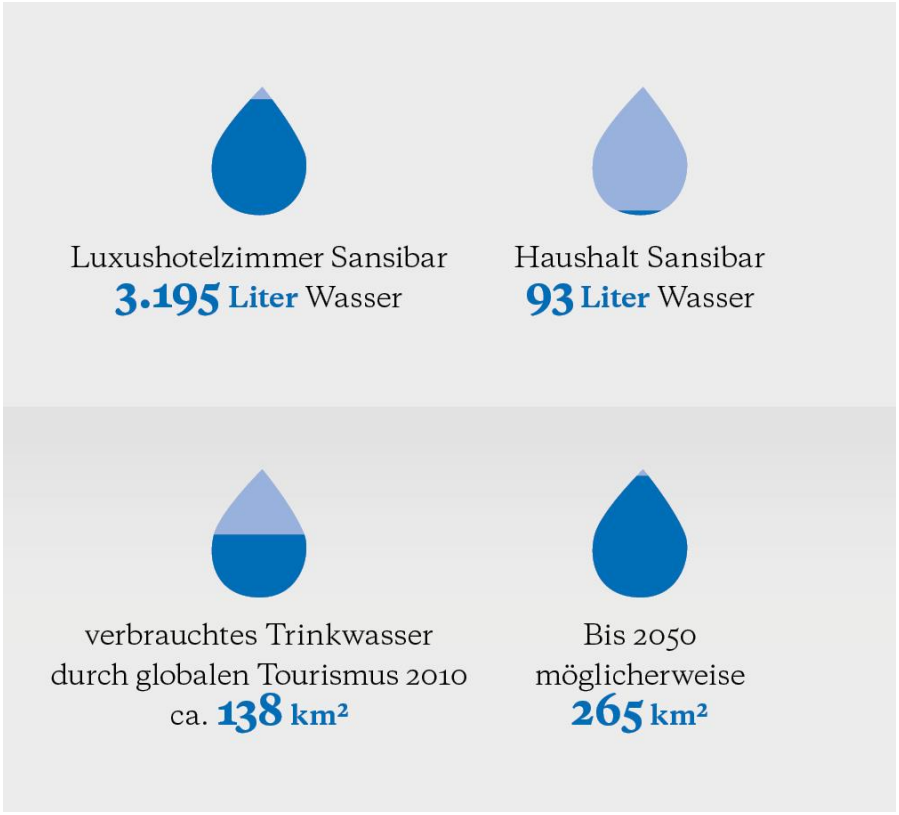
2.000
Euro
kostet eine Karibik-Kreuzfahrt ohne Flug

2,40
Euro
verdienen die Angestellten an Bord des Schiffs pro Stunde

Brot für die Welt

TOURISM WATCH

Wasserverbrauch und Tourismus



- Ein Luxushotel auf Sansibar verbraucht rund 3.195 Liter Wasser pro Tag und Zimmer für die Gäste.
- Lokalen Durchschnittshaushalten auf Sansibar stehen insgesamt nur 93 Liter pro Tag zur Verfügung.



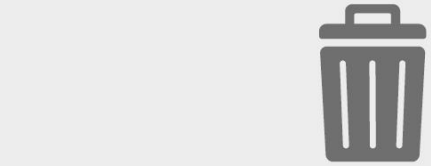
zum Artikel

Brot für die Welt

TOURISM WATCH

Müllaufkommen im Tourismus

In Tunesien verbraucht ein Tourist
5 Mal mehr Müll als ein lokaler Bewohner.



Einwohner: **0,55 kg/Tag**



Tourist: **2,8 kg/Tag**



- Malediven: Tourist*innen verursachen pro Tag über 140 Millionen Tonnen Müll ≙ ein Viertel des gesamten Müllaufkommens der Malediven.
- Wäre das Müllaufkommen von Reisenden und Einheimischen gleich, wären es nur gut 5 %.
- 20 % der Lebensmittel, die von Hotels gekauft werden, landen im Müll.

Brot für die Welt

TOURISM WATCH

Tourismus in der Agenda 2030



- Ziel 8: Bis 2030 Politiken zur Förderung eines nachhaltigen Tourismus erarbeiten und umsetzen, der Arbeitsplätze schafft und die lokale Kultur und lokale Produkte fördert
- Ziel 12: Instrumente zur Beobachtung der Auswirkungen eines nachhaltigen Tourismus, der Arbeitsplätze schafft und die lokale Kultur und lokale Produkte fördert, auf die nachhaltige Entwicklung entwickeln und anwenden
- Ziel 14: Bis 2030 die sich aus der nachhaltigen Nutzung der Meeresressourcen ergebenden wirtschaftlichen Vorteile für die kleinen Inselentwicklungsländer und die am wenigsten entwickelten Länder erhöhen, namentlich durch nachhaltiges Management der Fischerei, der Aquakultur und des Tourismus

Brot für die Welt

TOURISM WATCH

Rolle der Nachhaltigkeit bei der Urlaubsplanung



* Urlaubsreisende (ab 5 Tage Dauer) in der deutschsprachigen Wohnbevölkerung ab 14 Jahren; ** Urlaubsreisen 2022 ab 5 Tage Dauer der deutschsprachigen Wohnbevölkerung ab 14 Jahren

Brot für die Welt